Zu dem vossen thom Sachsen
Solon mit seinem Sun
Es von Athen Solon der weise
Kin gen Milesium thet ein reise
Zu thaleti dem weisen man
Warumb er weder Ehestand
Darumb er kein Kinder zeugen hette
Thales der sprach nach seinen tagen
So wolt er nun die ursach sagen
Heimlich ein pilgram er abwicht
Der kam und sagt heimlich geschicht
Als war er erst von athen kumen
Die zeit in auf ein ort paid nimmen

Solon der fragt in der mer
Ob icht neues geschehen wer
Zu athen in dem vatterlande
Der pilgram antwort im zu handt
Nichts neues mair ich zu sagen weist
Dan einer wenn sein sun gestorben ist
Ein jüngling sey arbeitsam laren
In kunst und tugent thets erfaren

Z

Das vatter hat den [c]rechten preise
Sein alt burger tugentsam weise
Der doch nit wir anfenglich war
Es nachfolgten der dotten par
Die burgerschaft und der senat
Und die gemain der ganzen stat
Waren all dieses jüngling klagen
Solon war dieses pilgram fragen
Wie des vatter gemainet wer